

namen Conrad (er schrieb diesen stets mit C) den seines Vaters Ferdinand hinzu. Die Literaturgeschichte hat beiden Dichtern den ihnen gebührenden Platz längst zugewiesen, vielleicht ist es aber den Herren Kollegen vom Antiquariat und Sortiment nicht unwillkommen, bei dieser Gelegenheit an die Tatsache erinnert zu werden, daß es einmal zwei Dichter des Namens Konrad Meyer gegeben hat; zwei Dichter, so ähnlich an Namen und so unähnlich in ihren Werken. S. K e m p e r t.

Wink für Gläubiger bei Konkursen in Bosnien und der Herzegowina. — In Bosnien und der Herzegowina unterliegen den Vorschriften der Konkursordnung und des Anfechtungsgesetzes nur die im Handelsregister eingetragenen Firmen. Bei Geschäftsverbindungen mit Kaufleuten, die nicht »protokolliert« sind, ist erhöhte Vorsicht angezeigt.

Die Einrichtung des Zwangsausgleichs (Konkordat) ist dem bosnisch-herzegowinischen Konkursrecht fremd.

Konkursöffnungen werden in Bosnien und der Herzegowina durch die Landeszeitung, den Sarajevski List, veröffentlicht; deutschen Gläubigern wird in geeignet scheinenden Fällen durch den Reichs- und Staatsanzeiger die bezügliche Veröffentlichung bekanntgegeben.

Die Anmeldefrist beträgt mindestens 30, höchstens 90 Tage; sie wird im Eröffnungsbeschlusse festgesetzt; innerhalb 30 Tagen nach ihrem Ablauf muß der erste Prüfungstermin stattfinden.

Die Anmeldung muß bei dem Konkursgericht in serbo-kroatischer Sprache erfolgen; anzugeben sind der Name, Stand und Wohnort des Anmeldenden sowie Betrag und Rechtsgrund der Forderung; Beweisurkunden sollen in Ur- oder Abschrift beigelegt werden.

Gläubiger, die nicht am Orte des Konkursgerichts wohnhaft sind, müssen einen dort angefahrenen Zustellungsbevollmächtigten namhaft machen.

Es empfiehlt sich für deutsche Gläubiger, wegen Ermittlung eines solchen sofort mit dem Kaiserlichen Konsulat in Sarajevo unter Mitteilung der Unterlagen ihrer Forderung in Verbindung zu treten.

(Bericht des Kaiserl. Konsulats in Sarajevo
in den Nachr. f. Handel, Industrie etc.)

sk. Rückgabefrist und Zahlung angebotener Photographien. — Vom Amtsgericht Gera ist die Leipziger Handelskammer in dem Rechtskreite eines Photographen gegen den Inhaber einer Buchhandlung um ein Gutachten über folgenden vom Kläger behaupteten Handelsbrauch ersucht worden: Am 4. August 1911 hat der Photograph dem Buchhändler fünf Kabinettporträts von Ernst Haedel ohne vorherige Bestellung »zur Auswahl« übersandt. Rechnungen hierüber sind dem Buchhändler am 1. Oktober 1911 und 1. Januar 1912 zugegangen; am 11. März 1912 hat Kläger die Einziehung des Betrages durch die Post angekündigt und daraufhin am 1. April 1912 einen Postauftrag abgeschickt. Der Buchhändler hat auf die Zusendung der Rechnungen nicht geantwortet, den Postauftrag nicht eingelöst und dem Kläger am 16. April 1912 mitgeteilt, daß er ein Bild mitervielfältigungsrecht behalten, ihm dafür 10 M bezahlen und die übrigen Bilder zurücksenden werde. Er hat die 10 M auch bezahlt und die anderen Bilder zurückgegeben. Der Photograph behauptet nun, daß der Beklagte unter diesen Umständen nach Handelsbrauch zur Abnahme sämtlicher ihm übersandten Bilder und zur Zahlung der restlichen 6,20 M verpflichtet sei. Dies bestreitet der Beklagte mit der Begründung, daß er als Verlagsbuchhändler erst nach Monaten in der Lage sei, über Auswahlsendungen Verfügung zu treffen. Nach dem Ergebnis der von der Handelskammer angestellten Erörterungen in den beteiligten Verkehrskreisen hat diese nicht feststellen vermocht, daß der Beklagte unter den Umständen des vorliegenden Falles nach Handelsbrauch zur Abnahme sämtlicher ihm übersandten Bilder und zur Zahlung der noch restlichen 6,20 M verpflichtet sei.

Der diesjährige Verbandstag des Verbandes Deutscher Beamtenvereine wird in der Zeit vom 29. Mai bis 1. Juni in Koblenz abgehalten werden. Als wichtigsten Gegenstand bei den Beratungen darf man wohl die Frage der Einführung einer Beamtenkrankenversicherung ansehen.

Die diesjährigen Vereinstage für innere Mission werden vom 6. bis 9. April in Dresden abgehalten.

Zur deutsch-russischen Literarkonvention. — In der Sitzung vom 19. Februar der deutsch-russischen Literaturkonferenz ist ein Ausschuß von je drei russischen und deutschen Delegierten zur endgültigen Redigierung der Konvention gewählt worden.

In Österreich verboten: E. Gaußen, Der Papst und die römische Kirche. Internationale Traktatgesellschaft, Hamburg 1908.

Neue Bücher, Kataloge etc.

Scelta bibliotheca ecclesiastica storica letteraria già appartenuta alla Ch. Mem. di S. E. Monsignor Gioachino Cantagali Vescovo di Faenza. — Catalogo Nr. 55 della libreria Ernesto Aurelj in Roma, Via Muzio Clementi 48 (Prati). 8°. 40 S. 639 Nrn.

Fremdsprachliche Werke. Philosophie. Deutsche Literatur, Sprachwissenschaft und Verwandtes. Naturkunde, Geographie, Reisebeschreibungen. Geschichte und deren Hilfswissenschaften. Musik. Wörterbücher. Juridica. Neueste Erwerbungen. — Antiqu.-Katalog Nr. 86 der Bonifacius-Druckerei in Paderborn in Westf. 8°. 98 S. 2717 Nrn.

Livres en divers genres. — Le Bouquineur. 13^e année No. 92, Janvier—Février 1913. Catalogue mensuel de livres anciens et modernes de la Librairie Dorbon-Ainé à Paris IX^e, 19, Boulevard Haussmann. 8°. 74 S. No. 4344—5609.

Allgemeine Weltgeschichte. Geschichte Deutschlands (ausser Württemberg). Genealogie und Heraldik. Zeitschriften etc. — Antiqu.-Katalog No. 81 von Oskar Gerschel's Buchhandlung und Antiquariat G. m. b. H. in Stuttgart, Eberhardstr. 3, I u. II. 8°. 130 S. 3188 Nrn.

Neue Bücher über nachstehende Wissenschaften. Winter 1912/13. Mitgeteilt von der Firma (... Sort.-Fa...). Bearbeitet und verlegt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig. 8°.

1. Theologie und Philosophie. S. 93—136.
2. Rechts- und Staatswissenschaften. S. 117—164.
3. Heilwissenschaft. S. 67—94.
4. Naturwissenschaften und Mathematik. S. 71—98.
5. Erziehung und Unterricht; Jugendschriften. S. 139—210.
6. Sprach- und Literaturwissenschaft. S. 67—98.
7. Geschichte und Erdbeschreibung; Karten. S. 97—140.
8. Kriegswissenschaft. S. 23—36.
9. Bau- und Ingenieurwissenschaft. S. 51—70.
10. Schöne Literatur und Kunst. S. 119—194.
11. Landwirtschaft. S. 35—50.

Vierteljahrs-Katalog der Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. Nach den Wissenschaften geordnet. Mit alphabetischem Register. 67. Jahrgang, Heft 4. Oktober—Dezember 1912. Ausgegeben durch (... Sort.-Firma...). Bearbeitet und verlegt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig. 8° S. 979—1450. 4 M ord.

Klassische Philologie. Bildungswesen. — Antiqu.-Katalog Nr. 182 von Joseph Jolowicz in Posen. 8°. 74 S. 2054 Nrn.
Storia d'Italia. Bibliographia. Storia universitaria. Storia generale. Risorgimento. Statuti. — Storia municipale. — Catalogo No. 27 della Libreria Otto Lange, Firenze, via de' Serragli 132. 8°. 43 S. 1060 Nrn.

French literature: Napoleon I., Revolution, Louis XVI. etc., Napoleon III., Philosophy. — Spanish literature. — German literature: Goethe, Music, Philosophy. — Italian literature, including a large number of Scarce books and pamphlets on the Italian unity. — Catalogue No. 27 of F. B. Neumayer & Co. in London W.C. 64, Charing Cross Road. 8°. 32 S. 888 Nrn.

Nijhoff's Katalog ausgewählter Werke der niederländischen Literatur. 8°. 92 S. Haag 1913, Martinus Nijhoff.

Deutsche Literatur. Illustrierte Bücher. Kultur- und Sittengeschichte. Curiosa. — Antiqu.-Katalog No. 16 des F. Waldauschen Antiquariats in Fürstenwalde (Spree). 8°. 20 S. 353 Nrn.

Allgemeine Militär- und Sport-Bibliographie. Monatsbericht über die Militär- und Sportliteratur des In- und Auslandes. Organ für militärische Winterarbeiten nebst literarischen Aufsätzen und Besprechungen. Verlag von Zuckschwerdt & Co. in Berlin-Steglitz. XXII. Jahrgang, 1913. Nr. 1. 8°. S. 1—24.

Personalmeldungen.

Gestorben:

am 15. Februar nach langem schweren Leiden Herr Hermann Denecke, Inhaber der Firma Meyer'sche Hofbuchhandlung (H. Denecke) in Detmold, im 64. Lebensjahre.

Der Verstorbene erwarb am 1. Oktober 1883 von den Gebrüdern Klingenberg die schon um 1570 gegründete Meyer'sche Buchhandlung, Verlag und Druckeret, in Detmold und führte sie unter obiger Firma fort, seit 9. Juni 1904 von seiner Ehefrau als Prokuristin unterstützt.